

ZU DIENSTEN STEHEN

Ein Dialog zur Debatte um die Notwendigkeit
einer Wehrpflicht, eines Wehrdienstes bzw. eines
Gesellschaftsjahres

Mi 04. Februar 2026, 10 bis 12 Uhr

online



Die Debatte rund um die Notwendigkeit, dass junge Menschen sich zukünftig der Aufgabe einer Wehrpflicht, eines Wehrdienstes bzw. eines Gesellschaftsjahres annehmen müssten, ist in vollem Gang und gewinnt weiterhin an Intensität. Erste politische Entscheidungen sowohl für einen Wehrdienst, als auch für freiwilliges Engagement wurden getroffen. Die Debatte wie auch die Entwicklungen sind einerseits Ausdruck einer neuen Einordnung jüngerer globaler Prozesse, zu denen sich die Bundesrepublik Deutschland und die EU zu verhalten versucht. Andererseits wird der jungen Generation damit auch eine recht konkrete Rolle in der Gesellschaft zugeschrieben und in der Folge wird deutlich, dass auch ein Diskurs zur Generationengerechtigkeit in unserem Land neu notwendig wird. Die Veranstaltung greift diese Diskurslinien auf und ordnet die Qualität der Debatte jugendpolitisch ein.

LEITUNG UND MODERATION:

CHRISTIAN KURZKE

Studienleiter Evangelische Akademie Sachsen

MITWIRKENDE:



HOLGER BACKHAUS-MAUL

Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Leipzig | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



RAINER HUB

Zentrum „Engagement, Demokratie und Zivilgesellschaft“ | Diakonie Deutschland

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage www.ea-sachsen.de oder per E-Mail unter [an](mailto:Ansprachpartnerin: Frau Sandra Kirsten, akademie@evlks.de). (Ansprechpartnerin: Frau Sandra Kirsten, akademie@evlks.de oder 0351. 81 243 - 19). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung sowie in einem weiteren Schritt weitere Informationen für den Zugang zur Online-Veranstaltung.

Ihre Teilnahme ist kostenfrei.

TEILNAHMEHINWEIS:

Die Veranstaltung findet als Fachgespräch im digitalen Format statt. Alle Menschen, die sich an diesem beteiligen wollen, sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Die Umsetzung ist nicht barrierearm. Wenn das Ihre Teilnahme verhindern würde, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

FÖRDERUNG:

Diese Veranstaltung wird gefördert von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Veranstaltung wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

